



Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!



**Blažene Božice
i srićno Novo lito!**

Inhalt: Worte des Bürgermeisters	1	Interessantes	19
Unsere Vereine	2	Sicherheit	20
Bildungseinrichtungen	12	Aus der Gemeinde	22
Aus der Pfarre	15	Termine	24

Liebe Hundebesitzer!
Für ein wertschätzendes Miteinander:
Nicht vergessen – Gacki ins Sacki!





Werte Gemeindebürger/innen, liebe Jugend!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, die besinnliche Adventzeit ist zugegen und Weihnachten steht vor der Tür. Nach zwei Jahren der Pandemie kam jetzt im abgelaufenen Jahr noch eine weitere Krise auf uns zu. In unmittelbarer Nachbarschaft herrscht Krieg. Die Auswirkungen sind über den gesamten Erdball existent und vor allem in Europa durch extreme Preissteigerungen in allen Bereichen spürbar. Spätestens jetzt bemerken auch die jüngeren Generationen, für welche es in unserer Wohlstandsgesellschaft immer nur stets bergauf ging, dass nicht alles mehr selbstverständlich ist. Konsum und Überkonsum muss und soll auch neu überdacht werden.

Jedoch gibt es Güter des täglichen Bedarfes wie etwa Strom, welcher sich nicht als Luxusgut etablieren darf. An dieser Stelle möchte ich für die derzeitige Maßnahme, die im Gemeinderat diskutiert wurde, nämlich die Abschaltung jeder zweiten Laterne in der Ortsbeleuchtung, bei der gesamten Bevölkerung um Verständnis bitten. Derzeit ist leider nicht absehbar, wie hoch die Stromkosten im kommenden Jahr sein werden. Als Gegenmaßnahme planen wir die gesamte Ortsbeleuchtung auf LED umzustellen, um mit diesen effizienten Sparlampen, zumindest in diesem Teil der Ausgaben, gegen die Energiekrise vorzubeugen. So wie viele Gemeindebürger im privaten Bereich, beabsichtigen wir eine Photovoltaikanlage an das Gemeindegebäude zu installieren, um ebenfalls Energiekosten zu sparen.

Bei unserem größten gemeindeübergreifenden Projekt, dem Bildungscampus im Ortsteil Dürnbach, wurde Ende November wie vorgesehen mit der Baueinleitung begonnen. Das heißt konkret, dass der Bauauftrag an die einzelnen Gewerke übergeben wurde und somit mit den ersten Arbeiten auch bereits begonnen wurde. Ein Spatenstich mit dem Landeshauptmann konnte für den 09.02.2023 fixiert werden. Ich möchte mich an dieser Stelle vorerst pauschal bei allen Mitwirkenden und Verantwortlichen für ihre konstruktive Tätigkeit zum Gelingen dieses, derzeit im Burgenland einzigartigen, Pilotprojektes bedanken.

Bedanken möchte ich mich auch im Namen aller Gemeinderäte/innen für Ihre Stimmabgabe und der hohen Wahlbeteiligung bei der abgelaufenen Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl am 02.10.2022. Der Gemeinderat wird auch weiterhin im Sinne unserer geschätzten Dorfbevölkerung agieren und sich verantwortungsvoll um die Anliegen sowie die Bedürfnisse der Ortsbevölkerung kümmern.

Ebenso bedanke ich mich bei der Gemeindeverwaltung, den Angestellten und Arbeitern für Ihre, zur Zufriedenheit erbrachten, Tätigkeiten im abgelaufenen Jahr. Mein Dank gilt auch der gesamten Dorfbevölkerung für ihre gute Zusammenarbeit und dem wertschätzenden Miteinander in unserer Gemeinde.

Der Bürgermeister, der Vizebürgermeister, die Gemeindevorstände/in und die Gemeinderäte/innen, sowie die gesamte Gemeindeverwaltung wünscht Ihnen frohe Weihnachten und ein glückliches gesundes Neues Jahr 2023.

Dragi stanovniki i stanovnice!

U prošlom litu se je moglo u općini čuda svega ostvariti. Zato se kanim zahvaliti za vašu disciplinu i za vaše uljudno ponašanje prema našim općinskim djelačem. Isto tako se u ime svi općinskih tanačev i tanačnic zahvaljujem za vaše podupiranje pri zadnji izbori. Skupa ćemo se i nadalje truditi za potriboće i želje stanovnikov i stanovnic i sve potribne odluke načiniti.

Vicenačelnik, općinski predsjednik i predsjednica, općinski tanači i tanačnice, cijelo upraviteljstvo i ja, kod načelnik, vam željimo blažene Božiće i srićno i zdravo novo lito 2023.



Robert Marlovits
Robert Marlovits, Bgm



„Sportunion Body-Fit“ / Weihnachten und Fitness

Die Weihnachtsfeiertage sind in der Regel sehr geschäftig und können zudem sehr verlockend sein. Kurz gesagt, Gesundheit und Fitness stehen im Allgemeinen nicht ganz oben auf der Wunschliste. Essen, entspannen, wieder essen – das ist das klassische Feiertagsprogramm von Weihnachten bis Silvester. Deshalb ist es nicht verwunderlich, warum so viele Menschen zu Neujahr all die guten Vorsätze machen. Mit ein paar einfachen Tipps kann man sicherstellen, dass man nach diesem Weihnachtsfest keine guten Vorsätze mehr benötigt, um wieder in Form zu kommen...

Wenn wir zu Weihnachten mit der Familie zusammenkommen, wird es gemütlich. Wir sitzen viel und lange zusammen und bewegen uns wenig. Aber Achtung, zu langes Sitzen kann Schmerzen in Hüfte und Rücken verursachen. Deswegen: Nichts wie raus auf einen ausgedehnten Spaziergang nach dem Essen, Geist und Gliedmaßen lockern, tief ein- und ausatmen. Dies kann wahlweise mit der ganzen Familie erfolgen, ist aber auch alleine eine gute Idee. Generell gilt: Bewege dich so oft wie möglich. Hilf deiner Familie beim Tisch decken oder abräumen. Steh regelmäßig auf, um dir ein Glas Wasser zu holen oder um dich zu strecken.

Ganz nach dem Motto „Aus den Augen aus dem Sinn“, kann es manchmal auch schon helfen, die Verlockungen (Weihnachtskekse, Torten) aus der Sichtweite zu räumen. Wenn dich die süße Verlockung dann immer noch überkommt, hast du immerhin mit dem Gang dahin ein wenig Bewegung eingebaut. Eine tolle Alternative zu Schokolade, Kuchen und Keksen bietet frisches Obst. Wie wär's mit einem erfrischenden Obstsalat?

In diesem Sinne wünschen wir allen eine fröhliche und aktive Weihnachtszeit. Kommen Sie gesund und fit ins neue Jahr 2023!

Društvo „Sportunion Body-Fit“ Vam od srca želji blažene Božićne svetke i blagoslovno i srićno novo 2023. ljetu! Neka bude dobro ljetu i neka nam svim donese pred svim zdravlja, mira, zadovoljstva ali i uspjeha i veselja u svemu što djelamo!

Maria Bognar



Feuerwehr Schachendorf – Baumpflanzaktion der Feuerwehrjugend



Alle fünf Jahre findet die so genannte „Feuerwehrjugend-Aktionswoche“ statt. Heuer fiel die Aktionswoche mit den Herbstferien zusammen. Dieses Jahr wurde sie genutzt, um den Kindern ein Bewusstsein für den Klimaschutz und die Auswirkungen des Klimawandels zu vermitteln. Der Fokus wurde besonders auf den lokalen Klimaschutz, in der Form von Baumpflanzungen, gelegt. So wurden von der Feuerwehrjugend in ganz Österreich 30 000 Bäume gepflanzt. Pro Feuerwehrjugendmitglied wurde ein Baum gepflanzt, die im Burgenland vom Land Burgenland kostenlos zur Verfügung gestellt wurden.



Die Feuerwehrjugend in Schachendorf besteht zurzeit aus 16 Mitgliedern. Sie beweisen jedes Jahr ihre Motivation, indem sie Ihr Wissen beim Wissenstest zeigen und ihr Können bei Bewerbungen. Nach der Anzahl der Jugendlichen wurden in Schachendorf 16 Bäume auf einer Wiese zwischen Feldern gepflanzt. Die Jugendlichen waren sehr fleißig beim Pflanzen. Unterstützt wurden sie aber vom Feuerwehrjugend Betreuersteam, den Mitgliedern des Urbarialausschusses und der Jagdgesellschaft Schachendorf. Durch den Urbarialausschuss wurde der passende Platz für die Bäume gefunden und die korrekte Pflanzung sichergestellt. Bei einem anschließenden Essen im Freien konnten die Kinder von den Jägern Interessantes über die lokalen Pflanzen, Tiere, die Jagd an sich und generell die Natur im Speziellen erfahren.

Sadjenje stabalj u Čajti

Mladina ognjobrancev je u jesenski prazniki po cijeloj Austriji sadila oko 30 000 stabalj. Sve to u okviru tajedna „Akcija Mladine Ognjobrancev“, koja se održi svako peto ljeto. Ov put je temelj ležao na klimi, klimatski promjena i mogućnosti protiv njih. Tako su dica u svakoj općini posadila nova mlada stablja, kod znak za obranu klime. U Gradišću je zemlja Gradišće cijelu akciju financirala. Čajtanski ognjabranci su dostali 16 stabalj, po broju članov čajtanske ognjobranske mladine. Posadili su je izvan sela na jednoj sinokoši, na polju uz čajtanske gore. Pomagali su pri teškom djelu ognjobranci, člani urbarialskog društva i lovci. Urbarialsko društvo je našlo pravo mjesto i se je skrbilo za pravi način sadjenja stabalj. Dica su od lovcev čula puno o domaće prirode i kako ju moru točno cijeniti i braniti. Konačno su svi vani na sinokoši skupa jili i pili. Mladina ognjobrancev u Čajti trenutno broji 16 članov u starosti od 10 do 16 ljet i svako ljeto se uču nove stvari i med drugim, sudjelivaju na testu znanja i u natjecanju mladih ognjobrancev.



Nikola Subosits

Feuerwehr Dürnbach

Die Feuerwehrjugend



Die Feuerwehrjugend war auch in diesem Jahr wieder sehr aktiv. Unter der Leitung von Konrad Stuparits und seinem Feuerwehrjugendbetreuer Team konnten mit viel Engagement zahlreiche Ausbildungsveranstaltungen und Übungen mit der Feuerwehrjugend durchgeführt werden.

Der Feuerwehr Dürnbach liegt die Nachwuchsarbeit besonders am Herzen. Auf altersgerechte Art und Weise wird den Mitgliedern der Feuerwehrjugend das feuerwehrtechnische und einsatztechnische Wissen vermittelt. Darüber hinaus wird auf einen starken Teamgeist geachtet.

Auch im nächsten Jahr sind zahlreiche Übungen und Ausbildungsveranstaltungen mit der Feuerwehrjugend Dürnbach geplant, um auf diesem Weg, die Mitglieder der Feuerwehrjugend optimal auf die Tätigkeit in dem Aktivstand vorzubereiten. Auf den Bildern ist zu sehen, wie einige Mitglieder der Feuerwehrjugend Dürnbach, den Umgang mit der Schnelllöschangriffseinrichtung üben.

Die Feuerwehr Dürnbach

Auch der Aktivstand der freiwilligen Feuerwehr Dürnbach konnte in diesem Jahr zahlreiche Übungen absolvieren. Es fand die Inspizierung durch den Abschnittsfeuerwehrkommandanten Stefan Weisz statt, sowie auch eine Abschnittsübung und die Abschnittswinterschulung. Des Weiteren fand ein Finnentest in Rechnitz für unsere Atemschutzgeräteträger statt. Dieser Test wurde von unseren Atemschutzgeräteträgern freiwillig und zusätzlich zur vorgeschriebenen ärztlichen Atemschutzuntersuchung absolviert. Der Finnentest gibt Auskunft über die subjektive und individuelle Leistungsfähigkeit. Es handelt sich um sehr realitätsnahe Szenarien, die eine optimale Einschätzung erlauben. Diese Information ist für jeden Atemschutzgeräteträger persönlich wichtig, aber auch für den Atemschutzwart und den Kommandanten. Außerdem konnte die Feuerwehr Dürnbach heuer erstmalig einen Bewerb im Ort und mit eigenem Fahrzeug absolvieren. Die sogenannte Branddienstleistungsprüfung (BLP) ist eine Ausbildungsprüfung des Burgenländischen Landesfeuerwehrverbandes (Bgl. LFV), die die Feuerwehrmitglieder in der eigenen Feuerwehr mit der eigenen Ausrüstung durchführen. Die BLP teilt sich inhaltlich in eine theoretische Wissensprüfung und eine praktische Übung zum Thema Brandeinsatz. Ich möchte mich an dieser Stelle nochmals bei allen mitwirkenden Mitgliedern am Leistungsbewerb für ihre Disziplin, für ihr Engagement und ihre Zeit bedanken. Ich bin stolz auf die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr



Dürnbach, die dies möglich gemacht haben. Dieser Leistungsbewerb stellt einen lehrreichen Übergang von der Feuerwehrjugend in den Aktivstand dar. Es ist mir auch wichtig mich bei allen aktiven Mitgliedern der freiwilligen Feuerwehr Dürnbach, aber natürlich auch bei den Mitgliedern der Feuerwehrjugend für ihren Einsatz und ihren Zeitaufwand bedanken.

Das Ortsfeuerwehrkommando, die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr und die Feuerwehrjugend Dürnbach bedanken sich an dieser Stelle sehr herzlich für die Unterstützung der Ortsbevölkerung durch Spenden und den Besuch der Veranstaltungen der freiwilligen Feuerwehr Dürnbach.

Das Ortsfeuerwehrkommando, die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr und die Feuerwehrjugend Dürnbach bedanken sich an dieser Stelle sehr herzlich für die Unterstützung der Ortsbevölkerung durch Spenden und den Besuch der Veranstaltungen der freiwilligen Feuerwehr Dürnbach.

Gerne möchte ich auch noch auf das traditionelle Friedenslicht aus Bethlehem mit Glühweinstand am 23.12.2022 ab 18:00 Uhr im Feuerwehrhaus Dürnbach hinweisen.

Die Freiwillige Feuerwehr Dürnbach wünscht allen frohe Weihnachten und ein gutes und gesundes Neues Jahr!

Ing. OLM Markus Billisics

SCS Schachendorf

Die aktuelle Situation beim SC Schachendorf ist für die meisten Angehörigen nicht oder nur schwer zu akzeptieren, hinnehmen muss man sie jedoch sehr wohl: 13 Spiele, 0 Siege, 3 Unentschieden und 10 Niederlagen. So sieht die enttäuschende Bilanz nach der ersten Saisonhälfte aus. Auch für Markus Nemeth ein Grund, dem Verein seinen Rücktritt als Trainer anzubieten. Der Verein streckte nach anfänglicher Zurückhaltung sein Fühler aus und wurde in Peter Farkas fündig. Peter ist kein Unbekannter, er hat immerhin den Kooperationspartner SV Rechnitz 11 (!) Jahre lang als Trainer begleitet und war vor allem für junge Spieler ein toller Lehrmeister. Im Bereich der Spieler wird es im Verein mit Sicherheit auch Veränderungen geben, primär bemüht man sich vor allem darum, dass immer mehr einheimische Spieler den Weg nach Hause finden.

Bedanken möchte sich der SCS bei folgenden Personen und Unternehmen aus der Gemeinde, die im Zuge der Neuanschaffung von Trainingsanzügen inkl. Ausgehschirt einen finanziellen Beitrag geleistet haben: Rafael Balaskovits (RB Gartenservice), Andy Bauer, Christoph Dorner (Autohaus Dorner GmbH), Othmar Subosits, Milan Varga (Milan schmeckt man).

Vielen Dank auch an jene, welche die Spiele und Veranstaltungen den SC Schachendorf besuchen und somit zum Erhalt des Vereins und einer funktionierenden Dorfgemeinschaft beitragen.

Aktualna situacija SC Čajte je za većinu članov nezadovoljna i samo jako teško za akceptirati. 13 igre, 0 pobjedov, 3 igre neodlučene a 10 pretrpiti porazov. To je bilanca prve polovice sezone, koja je bila uzrok za trenera Markusa Nemeth, da odstupi od svoje funkcije. Novi trener SC Čajte će biti Peter Farkas, koji je jedanaest ljet bio uspješan trener u Rohuncu. Istotako je došlo do nekih promjenov kod igračev. Cilj nogometnoga društva za dojuče i sezone je, da seoski igrači, koji se igraju kot nekih drugih klubov opet najdu put najzad na domaće nogometno igralište.

Zahvalit se kani SCS kot sljedićih seoskih poduzečov, koji su financirali novu pratež za trening: Rafael Balaskovits (RB Gartenservice), Andy Bauer, Christoph Dorner (Autohaus Dorner GmbH), Othmar Subosits, Milan Varga (Milan schmeckt man).

Lipa hvala i svima koji dojdou na igre i priredbe SC Čajte i tako podupiraju Čajtanski nogometni klub.

Christian Takacs

SC Schachendorf Altherren – Dezember 2022

Endlich lassen es die aktuellen Covid 19-Verhaltensregeln zu und so konnten die Altherren wieder einen gemeinsamen Ausflug machen. Wie immer sind bei solchen Events die Partnerinnen dabei und es ging bei diesem Halbtagesausflug ins nahe Umland. Unsere erste Station war in Badersdorf in der Aloisia Mehlspeis & Kaffeestubn. Serviert wurde Kaffee und ausgezeichnete Mehlspeise, die weit über das Burgenland hinaus bekannt ist. Nächster Halt war am Eisenberg zur Weinverkostung beim Weinbau Wachholder. Dort durften wir Jungweine und die Spezialität der Weinidylle Eisenberg „Blaufränkisch Eisenberg DAC“ von den unterschiedlichsten Rieden verkosten. Weiter ging es zu Fuß zuerst zur von Top Moden Balaskovics organisierten Labstation und dann zum Buschenschank Muhr, wo wir uns mit traditionellen, selbstgemachten Spezialitäten und musikalischer Begleitung stärken konnten. Der Ausklang des Herbstausfluges fand im Cafe Čajta mit einem Generationentreffen statt, da die Jugend Schachendorf/Dürnbach am selben Tag einen Ausflug organisiert hatte.



Michael Langer

Verschönerungsverein Dürnbach

Der Verschönerungsverein Dürnbach bedankt sich bei den zahlreichen Wanderern, die am 26. Oktober beim Wandertag dabei waren.



Zahlreiche Gäste besuchten den Glühweinstand am 26. November in Dürnbach. Der Verschönerungsverein Dürnbach verwöhnte die Besucher mit gutem Essen und Trinken. Das Ambiente lud zum Verweilen ein. Lipa hvala na vašemu pohodu!

Der Vereinsobmann und seine Mitglieder wünschen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest.

Der Vereinsobmann Klaus Holzgethan

Društvo VEST - Jezična ura za dicu

Društvo VEST će 2023. realizirati jezični projekt za dicu.

Mi kanimo svaku subotu dopodne ponuditi hrvatsku uru za dicu od 0 do 16 ljet! Predvidjeno je, da se dica bavu hrvatskim jezikom pomoću jačak, povidajkov, igrov,... Sva Čajtanska dica su pozvana. Iščemo još dobrovoljne Čajtance/Čajtanke, ki/ke su pripravnice ponuditi koč-toč jednu uru za mladju dicu (0-6) ili vekšu dicu (7-16)! Prosimo javite se pod brojem: 0664/9415169 Sva dica su pozvana, bilo kakov jezični nivo imaju.

Der Verein VEST möchte ab Jänner 2023 jeden Samstag eine „kroatische Stunde“ für alle Schachendorfer Kinder von 0 bis 16 anbieten!

Alle sind herzlich willkommen, egal ob sie schon kroatisch können oder noch nicht. Nähere Informationen folgen!

Brigitte Bernsteiner

Folkloregruppe „Skupčina“ Dürnbach / Folklorna grupa „Skupčina“ Vincjet

Tamburica uz oganj / Tamburizza am Lagerfeuer

Am Samstag, den 20. 8. 2022 unterhielt die F.G. Vlahija aus Weiden bei Rechnitz die Gäste bei der Veranstaltung „Tamburizza am Lagerfeuer“. Trotz des schlechten Wetters herrschte eine gute Stimmung.

20. 8. je gostovala na poziv HKD-a i F.G. Skupčine F.G. Vlahija iz Bandola u ognjobraskom stanu u Vincjetu. Godinasto vrime nam nije pokvarilo dobru atmosferu.



Nikolaus in Dürnbach / Mikulinja u Vincjetu



Am 3. 12. 2022 war es endlich wieder so weit. Der heilige Nikolaus kam gemeinsam mit dem Krampus, der aber weit weg von den braven Kindern bleiben musste. Jedes Kind bekam vom Nikolaus ein Sackerl mit Nüssen, Mandarinen, Zuckerln und Schokolade. Für das leibliche Wohl war gesorgt: Kinderpunsch für die Kleinen und Glühwein für die Großen.

Subotu, 3. 12. 2022. je bilo opet tako daleko: Sveti Mikula je došao pred ognjobraski stan u Vincjetu. Mnogo dice je jur teško čekalo. Sveti Mikula je došao skupa s krampusom i je razdilio svakomu ditetu malu vričicu s orihi, mandarinom,

cukorom i čokoladom. Punč za dicu i zakipljeno vino za odrasčene je toplo.

Weihnachtskonzert / Božićni koncert F.G. Skupčine

Nach zweijähriger coronabedingter Pause konnte endlich wieder das traditionelle Weihnachtskonzert der Folkloregruppe Skupčina in der Dürnbacher Kirche stattfinden. Die Dürnbacher Kinder stimmten mit ihren Kerzen die Zuhörer auf eine besinnliche Stunde ein. Auf dem Programm standen neben traditionellen Advent- und Weihnachtsliedern auch kroatische Weihnachtsschlager. Besinnliche Texte in deutscher und kroatischer Sprache rundeten das Programm ab. Besonders gut gefiel den Besuchern, dass die F.G. Skupčina die jungen Nachwuchsspieler und –spielerinnen in die bestehende Gruppe eingegliedert hatte. Alle gemeinsam auf der Bühne – dieses Motto galt vom ersten bis zum letzten Lied. Kinder, Jugendliche und Erwachsene opferten, unter der musikalischen Leitung von Ester Nagl-Omischl, viel Zeit und Mühe für die Proben. Das Publikum honorierte den Einsatz und die Darbietung der MusikerInnen und SängerInnen mit viel Applaus. Nach dem Konzert unterhielten sich die Besucher noch bis in den Abend bei Glühwein und Kinderpunsch.



Po dvoljetnoj pauzi bilo je 8. 12. vrime za tradicionalni božićni koncert F.G. Skupčine u hodočasnoj crkvi u Vincjetu. Program je bio jako šarolik. Pohodniki su mogli slušati uz hrvatske adventske i božićne jačke i moderne božićne šlagere iz Hrvatske ali i nujne tekste. Oduševljena publika je nagradila tamburaše i pjevače s velikim aplauzom. Osebužno se je ljudem vidilo, da se naraštajna grupa tako lipo uključila u postojnu grupu. Svi skupa na pozornici – to nije samo ime folklorne grupe nego i nje geslo. Po koncertu su se pohodniki i muzičari razgovarali pri agapi pri vrućem teju ili zakipljenom vinu još dugo vrime.

Ester Nagl-Omischl

Folkloregruppe „Stalnost“ Schachendorf / Folklorna grupa „Stalnost“ Čajta

Am Samstag, den 26.11.2022, fand das traditionelle Adventkonzert der Folkloregruppe Stalnost in der Pfarrkirche in Schachendorf statt. Damit wurde in unserer Ortschaft die Adventzeit eingeläutet. Ljetošni koncert je bio za člane i za naše selo nešto posebno, kad se zbog pandemije koncert nije mogao održati zadnja dvojica ljeta. Für das Konzert wurde fleißig geprobt und neue Lieder wurden einstudiert.



Grupa naraštaja je bila opet fiksni dio koncerta. Die Kinder der Nachwuchsgruppe begeisterten das Publikum mit Gesang, Choreographie und einstudierten Tamburizzaliedern, wie „Predraga Dičica“ und „Zvončići“. Klapa Dičaki je isto zajačila tri jačke. Die Folkloregruppe Stalnost lud die Klapa Dičaki zu ihrem Konzert ein und so konnte dem Publikum neben der Darbietung der Nachwuchsgruppe, den eigenen

Liedern und einigen meditativen Texten ein weiterer Höhepunkt geboten werden. Po koncertu su se ljudi još družili na agapi pred crkvom, gdje je već čekalo kuhano vino, čaj i pecivo. Ein Teil der freien Spende wurde auch dieses Jahr an karitative Zwecke gespendet und zwar an die Pfarrkirche Schachendorf für die Heizung und an das SOS Kinderdorf Pinkafeld.

Hvalimo svim, ki nas podupiraju! Für das Jahr 2023 wird bereits an Projektideen gearbeitet, ein Tamburizzaball im Jänner ist nicht vorgesehen. Člani grupe premišljavaju o projektami za dojuče ljetu.

Folklorna grupa Stalnost svim želi Blažene Božićne Svetke i srčno Novo ljetu. Die Folkloregruppe Stalnost wünscht eine besinnliche Adventzeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Pensionistenverein „Bratinstvo“ – Schachendorf

Nedilju, 6.11. smo bili skupa s farom na shodišću u Kalištrofu pri Putujućoj Celjanskoj Mariji. Na putu tamo smo postali u Lifki, kade smo držali u crikvi kratku pobožnost. Od početka sela smo pak moleći išli u crikvu. Skupa s tamburaši iz Novoga Sela i mnogimi vjerniki okolice smo u prepunoj crikvi svečevali svetu mašu. Po maši je bila procesija sa svićami. Onda nas je farski tanač Kalištrofa pozvao u farski vrt na bogatu agapu. Bili su postavili šator. Tamburaši su zaigrali i na zabavu. Obogaćeni smo srićno došli domom.



Am Son., den 6.11. machten wir mit der Pfarre eine erbauliche, ja auch ergreifende Wallfahrt zur Mariazeller Wandermuttergottes in Kaisersdorf.

Mag. Farnik Branko Kornfeind

Početo s 10.11. se je društvo penzionistov "Bratinstvo" počelo sastajati svaki četvrtak u kafiću "Čajta" na druženje, igranje i na razgovor. Gdo želji, je pozvan i rado vidjen.

Jeden Donnerstag Nachmittag lädt der Pensionistenverein "Bratinstvo" zum offen Treffen ins „Cafe Čajta“.

Die diesjährige Weihnachtsfeier des Pensionistenvereines Bratinstvo fand am 11.12.2022 im Cafe „Fabrik“ in Schandorf statt.

Neben eines hervorragenden Mittagessens wurden besinnliche Adventlieder gesungen und berührende Texte vorgelesen.



Kot svako lito su se penzionisti u adventu skupaseli, da posvećuju Božić. Skupa su jačili, se razgovarali i se razveselili. Predsjednik Belo Resetar je dao pregled na prošlo lito i razglasio termine za novo lito. Isto tako su i načelnik Robert Marlovits i vicenačelnik Thomas Stefanits nekoliko riči pozdrava i novosti rekli. Farnik Branko Kornfeind je s gitarom jačenje penzionisvtov pratile.

Obmann Belo Resetar

Jugend Schachendorf-Dürnbach - Mladina



Am Samstag, den 10.12.2022, fand die Generalversammlung der Jugend Schachendorf-Dürnbach statt, bei welcher ein neuer Vorstand gewählt wurde:

- Obfrau Benita Maria Resetar
 - Obfrau – Stvt. Maximilian Dorner
- Kassier Jakob Varga
 - Kassier – Stvt. Jan Langer
 - Kassier – Stvt. Georg Dunst
- Schriftführerin Maria Muharemović
 - Schriftführerin – Stvt. Florian Hanreich



Wir möchten uns hier nochmals bei Stefan Michael Resetar, Lena-Maria Varga und Sarah-Jane Stefely für ihre Arbeit in den letzten Jahren bedanken.

Ebenso fand am selben Tag unsere Weihnachtsfeier stand, bei welcher wir zahlreiche neue Mitglieder willkommen heißen durften. Wir freuen uns auf eine schöne Zeit miteinander. Die kommenden Veranstaltungen sind das alljährliche Christbaumeinsammeln am 14.01.2023 und der Kroatenball in der Halle in Dürnbach.

Mladina Čajta-Vincjet smi proglasiti novi odbor. 10.12.2022. smo našem starom odboru rekli zbogom. Osim toga smimo nove članе prihvatiti i njim reći "Dobrodošli". Veselimo se na buduće vrime skupa.

Volksschule Dürnbach / Osnovna škola Vincjet

Autorenlesung mit Ana Schoretits

Im Rahmen des Lese-Schwerpunktjahres 2022/23 der Bildungsdirektion, starten die Pflichtschulen des Burgenlandes diverse Aktivitäten und Projekte zum Thema Literatur und Lesen.

Wir haben uns im Herbst die bekannte burgenland-kroatische Schriftstellerin Ana Schoretits aus Zagersdorf eingeladen, die gerne in den Süden anreiste und uns ihr neuestes Buch "Torten Gemeinsam mit den Kindern wurden ausgewählte Gedichte auf Kroatisch und Deutsch (vor-) gelesen. Auch interessierte Eltern und Großeltern folgten unserer Einladung, und waren ebenso mit dabei.



Die abwechslungsreiche und amüsante Lesung war für unsere Schüler und Schülerinnen ein schönes Erlebnis und brachte sie auch in direkten Kontakt mit der zweisprachigen Literatur und mit einer bekannten Persönlichkeit des Burgenlandes.



Školari i školarice su pažljivo slušali, kad nam je čitala autorica Ana Šoretić pjesmice iz nje najnovije knjige "Turte od riči" na nimškom i hrvatskom jeziku. A neki od školarov su se smili i sesti na klupčicu ili na visoki stolac i sami preštati ku tu pjesmicu. Sastanak s ovako poznatom osobom Gradišćansko hrvatske literature i kulture je sigurno doživljaj, na kojega se more još dugo spomenuti.

Wir sind Lichterkinder – Nosimo svitlo u svit

Am Freitag vor dem 1. Adventsonntag findet, traditionellerweise, unsere Adventfeier im Schulgarten statt. Mit Liedern und Texten stimmen wir uns und unsere zahlreichen Gäste auf die Adventzeit ein. Dieses Jahr stand unser Programm unter dem Motto: "Wir sind Lichterkinder. Wir wollen mit unserem Licht die Dunkelheit, in der wir manchmal leben, ein kleines Stück erleuchten."



Anschließend standen auch dieses Jahr selbstgemachte Adventkränze (Danke an alle Helfer, die beim Adventkranzbinden dabei waren!) zum Verkauf. Der Elternverein lud ebenfalls wieder zu Glühwein, Punsch und einem kleinen Büffet.

Passend zum Lese-Schwerpunktjahr der Bildungsdirektion, hatten alle die Möglichkeit, sich durch eine Bücherausstellung zu schmökern und vielleicht das eine oder andere Buch auf die Weihnachtswunschliste zu setzen.

Noch einmal danke an alle, die zum Gelingen dieses sehr stimmigen Festes beigetragen haben.

NOSIMO SVITLO U SVIT - Pod ovim geslom smo skupno s roditelji, stari roditelji i interesirani gosti stupili u adventsko vrime. Dica su predstavila predbožićne jačke i male tekste o svitlu i su tako razveselili mnogobrojnu publiku.

Po predstavi smo i ovo ljeto opet prodavali adventske vijence, a roditeljsko društvo je pozvalo na kuhano vino i punč. Hvalimo svim, ki su nas na neki način podupirali.

Marlen Varga, Direktorin

.....

Der Nikolaus in der Schule – Mikula u školi

Unserem Elternverein ist es gelungen, den vollen Terminkalender vom Nikolaus am 6. Dezember "zu knacken" und einen Besuch in der Volksschule Dürnbach zu organisieren.

Die Überraschung ist den Eltern wirklich gelungen. Unsere Freude war riesengroß, als da plötzlich der Nikolaus auf dem Gehsteig, in Richtung Schule spazierte und dann zu uns in den Schulgarten kam. Bevor er aber seine Geschenke verteilte, wurde er von uns beschenkt: mit einem zweisprachigen Nikolauslied!

Und dann musste er auch schon wieder weiter, denn viele andere Kinder warten am Nikolaustag auf seinen Besuch. Einige von uns meinten, die Stimme es Bürgermeisters unter dem Bart gehört zu haben. Aber das ist sicher ein Irrtum 😊!



Veliko je bilo veselje, kad je najednoć Mikula išao mimo škole! A još veća je bila srića, kad je došao k nam u vrt, da nas nadari. Kao mali znak hvale za vrićice pune slatkarije, smo izjačili Mikuli jačku.

Hvalimo našem roditeljskom društvu za organizaciju.

Die Kinder der VS Dürnbach

Kindergarten Schachendorf / Čuvarnica Čajta

Ein schönes Laternenfest veranstalteten die Kindergartenkinder am 10. November im Kindergarten. Zahlreiche Gäste folgten der Einladung. Nach dem Martinsspiel gingen alle mit den selbstgestalteten Laternen bis zur Kirche, wo uns Pfarrer Branko Kornfeind erwartete. Danach waren alle zur Agape im Kindergarten eingeladen.



Mikula je došao dobroj dici u čuvarnicu. Der Nikolaus kam zu den braven Kindern in den Kindergarten.

Herr Pfarrer Branko Kornfeind zu Besuch beim Erntedankfest im Kindergarten.

Gospodin farnik Branko Kornfeind je bio pozvan na žetvenu zahvalnicu u čuvarnici.



Sieglinde Holzgetan Dorner, Kindergartenleiterin

Pfarre Dürnbach / Fara Vincjet

Am Ende des Jahres, vor Weihnachten in der „stillsten Zeit“ des Jahres möchte ich gerne ein Resümee über die Arbeit des Pfarrgemeinderates in der Pfarre Dürnbach ziehen.

Am Vorabend des 15. August fand die traditionelle Fatimafeier statt. Die Messe wurde von der F.G. Skupčina und der Klapa der kroatischen Polizei „Sv. Mihovil“ gestaltet. Die Prozession war ein Zeichen für die Kroaten mit der Muttergottes. Die Dürnbacher Jugendlichen trugen die Statue der hl. Maria zur Kapelle in den Pfarrgarten. Am 15. August fand die traditionelle deutsche Messe in der Kirche, das kroatische Hochamt zum Großenfrauentag wie jedes Jahr im Pfarrgarten statt.



Fatimsku svetačnost 14. augusta oblikovali su domaća folklorna grupa Skupčina i gosti iz Hrvatske, policijska klapa „Sv. Mihovil“. Kip blažene dvice Marije su nosile djevojke kapeli na farski vrt. Na Veliku mašu su se svečevale nimška maša u crkvi a hrvatska maša tradicionalno na vrtu.



Anfang September feierte die Pfarre das Erntedankfest, um für die gute Ernte Danke zu sagen. Nach der Segnung der Krone und der Früchte unserer Felder und Gärten Die Messe wurde von der F.G. Skupčina, dem Kantor und den Kindern gestaltet.

Početakom septembra svečevali smo žetvenu zahvalnicu, da se zahvalimo za dobru žetvu. Uz kantora su dica skupa s tamburaši oblikovala svetu mašu.

Kurz vor Allerheiligen wurde mit der Neugestaltung des Platzes um das Kriegerdenkmal begonnen. Die Sträucher und Bäume, die in die Jahre gekommen und von Schädlingen betroffen waren, wurden gerodet. Dabei möchte ich mich bei der Gemeinde bedanken, die uns Pfarrgemeinderäte bei der Arbeit tatkräftig unterstützt haben. Die Neugestaltung wird im Frühjahr fortgeführt.

Pred Svi sveti smo okolo bojnoga spomenika izrušili drvlje i grme. Mjesto ćemo predručivati na protuliće.

Im Namen des Pfarrgemeinderats wünsche ich Ihnen alle ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

U ime farskoga tanača želim svim vjernikom blažene božićne svetke i srićno novo ljeto.

Peter Nagl

Liebe Gemeindebürger, dragi Čajtanci i Čajtanke,

als Ratsvikar möchte ich noch einen kurzen Rückblick über die vergangenen Monate in der Pfarre Schachendorf geben sowie ein herzliches Dankeschön sagen für die Unterstützung.



Nach dem Kirtag und den ruhigeren Sommermonaten feierten wir am 9. Oktober ein schönes Erntedankfest, wobei wir Gott für alle seine Gaben dankten. Diesmal hatten wir mit dem Wetter Glück, sodass auch eine Prozession möglich war. Dabei trugen die Bauern die Erntedanks-Krone vom Kindergarten zur Kirche, die Kinder haben würdig zur Verschönerung des Festes beigetragen. Nach der Messe gab es eine kleine Agape, wobei man sich mit Kaffee und anderen Getränken sowie Mehlspeisen stärken konnte.

Ljetošnju žetvenu zahvalnicu smo mogli – zahvaljajući vrimenu – opet svečevati u običnom okviru. Blagoslov, procesija, maša i agapa. Hvalimo Ani i Boboju Balaskovits, da su s dicom polipšali svečevanje.

Am 1. November gedachten wir wieder besonders der Verstorbenen dieses Jahres, aber auch aller anderer Verstorbenen aus der Familie und dem Freundeskreis. Seitens der Gemeinde wurden auch die gefallenen Soldaten der Weltkriege geehrt und mit einem Kranz gewürdigt. Schließlich wurden die Gräber am Friedhof gesegnet.

Vičernju, molitvu kod Bojnoga spomenika i blagoslov grobov je ljetoš vršio diakon Mihael Marlovits. Hvalimo njemu i općini.

Am 5. November gab es wieder eine Hubertusmesse, wobei eine schöne Anzahl von Gläubigen und Jägern diese besondere Messe bei der Hubertus-Kapelle mitfeierten. Die Tamburicagruppe Stalnost hat diese Feier sehr schön mitgestaltet, die Feuerwehr hat uns mit Flutlicht versorgt und nach der Messe mit warmen Getränken und Speisen gestärkt. 5. 11. je mogla opet biti maša kod Hubertusove kapele. Mašu je oblikovala Tamburica Stalnost, a onjogasci su rasvitali mjesto. Oni su se i skrbili za agapu. Hvalimo svim, ki su svoj dio pridonesli.



Am 20. November gestaltete die Jugend wieder einmal eine Jugend-Messe, wobei die Stimmung durch die Auswahl der Musik mit Brankos Band und durch die Mitgestaltung der Firmlinge besonders eindrucksvoll war.

Na nedilju Kristuša kralja je farnik s bermaniki i s bandom oblikovao mladenačku mašu, a diakon Mihael je prodikovao. Bila je posebna atmosfera u crikvi. Išlo je mnogim pod kožu.



Am 10. Dezember erfreuten wir uns bei einer Rorate, die aufgrund des anschließend Pfarr-Frühstücks besonders gut besucht war. Für die Gestaltung mit den Kindern überlegten und planten Martin Omischl und Dir. Frieda Arth eine interessante Geschichte. Mehr dazu folgt im Pfarrblatt. Zornica s ručenjem je bila lipo primljena od ljudi. Hvalimo i Martinu Omischlu i dir. Fridi Art, da su s dicom obogatili svečevanje.

Einen besinnlichen Advent sowie gesegnete Weihnachten.
Diboke adventske dane i blažene Božićne svetke

wünscht / želji DI Stefan Berlakovich

Odlikovanje Svetoga Martina u srebru / Verleihung des St. Martinsordens in Silber

Für ihre Tätigkeit in Schule, Pfarre und im Dekanat hat der Diözesanbischof Dr. Zsivkovics der OSR Dir. Frieda Art den Martinsorden in Silber verliehen.



2.12. je direktorica gospa Frida Art stupila u penziju i se je svetom mašom u Bandolu zahvalila Bogu, kolegicam i kolegom, bivšim školarom i roditeljem. Jako čuda ljudi je došlo, da se i njoj zahvalu. Gospodin biskup je tom prilikom dodilio gospi Fridi odlikovanje Svetoga Martina u srebru. U povelji piše: „Kot biskup se kanim Tebi zahvalit, što si u okviru Tvojega djela, kot i u Tvojem osobnom žitku za Crikvu dobrega učinila“ Biskup Egidije hvali gospi Fridi, da je bila i vjeroučiteljica, da je mnogu dicu pripravila na prvo pričešćanje i na bermanje, da je bila farska tanačnica i se skrivila za ženski pokret. Ne na zadnje joj hvali za nje prinose za „misao za smisao“ i završi: „Za ov Tvoj desetljeća dugi veliki farski i školski angažman velim Ti danas iskreno: Bog plati.“ Čestitamo gospi Fridi i veselimo se s njom.

Mag. Pfarrer Branko Kornfeind

Das Licht des Advents – Pogledati na svit u svitlu adventa

Kennen Sie Zacharias? Haben Sie den Namen schon mal gehört? Er ist eine „Randfigur“ am Beginn des Lukasevangeliums. Es ist der Vater des großen Johannes des Täufers. Von Beruf jüdischer Priester, verheiratet, keine Kinder. Seine Frau ist Elisabeth, die Tante der jungen Maria... Sie wissen schon.

Zacharias lebt fromm dahin, bis eines Tages die Dinge in Bewegung kommen. Vielleicht kennen Sie dieses Gefühl, wenn etwas Großes sich anbahnt. Sicher haben auch Sie in Ihrem Leben dieses Gefühl der Aufgeregtheit schon einmal verspürt – etwas Großes geschieht. Bei Zacharias war es die Geburt seines Sohnes – biologisch eigentlich schon unmöglich wegen des Alters der Eltern. Hinter der Geburt des Johannes steckte aber der große Heilsplan Gottes, den Zacharias so sehr verspürte, dass es ihm sogar die Sprache verschlug, denn er konnte bis zur Geburt des Jungen nicht mehr sprechen.

Wenn wir das Licht unseres Adventkranzes hernehmen und einmal die Ecken unseres Lebens ausleuchten, wann haben wir denn da das letzte Mal gespürt, dass etwas Großes auf uns zukommt? Dabei ist die Adventzeit genau die Zeit dafür – zu spüren, etwas Großes bahnt sich den Weg in mein Herz: Gott selbst will durch die Geburt Jesu in meinem Herzen Wohnung nehmen. Wenn das nicht etwas Großes ist, was dann?

U svitlosti svić našeg adventskoga vijenca je pogled na naš današnji svit vrlo presenetljiv. Kade je naš čas priprave? Med kuhanim vinom, slatkim punčem, svitlini električnih lancev i neprekidanoga larmanja božićnih jačak da neka najdemo mir za pripravu? Kako bi Bog mogao najt u ovom kaosu put u naše srce? I kako neuredjeno bi mu preostavili prebivališće našega srca, ako nimamo vrmena, da ga malo sčistimo i nakinčimo? Čini mi se, da smo u ovi dani adventa još već u stresu nego u cijelom ostalom ljetu. Pogledajmo pomoću svitla adventskih svić na našu svakidašnicu: je ovo, što peršonski djelam, pravi put pripravljanja, da Bog more dojt k meni?

Diakon Michael Marlovits



Raunächte, Rauhnächte oder Rauchnächte?

Rund um den Jahreswechsel liegt der Duft von Weihrauch, Harzen und Kräutern in der Luft. Es ist die Zeit der Rauhnächte. Doch was genau versteht man darunter? Als Rauhnächte werden die 12 Nächte um die Jahreswende bezeichnet, wobei es hinsichtlich der Anzahl und des Zeitraums der Rauhnächte durchaus regionale Unterschiede gibt. Die 4 wichtigsten Rauhnächte sind die Nacht des 21.12. (Thomasnacht), des 24.12. (Christnacht), des 31.12. (Silvesternacht) und des 5.1. (Dreikönigsnacht).

Die Zeit des Räucherns zwischen den Feiertagen geht auf die Kelten zurück. Seit Jahrhunderten praktiziert, war einst der Grund für das Räuchern der Aberglaube der Menschen. Das Tor zur „Anderswelt“ soll zur Zeit der Rauhnächte besonders weit offen sein und somit durchlässig für allerlei finstere Mächte. Also versuchte man alles, um dem Unglück keinen Einzug zu gewähren. Über den Ställen hingen Büsche vom „Beifuss“, einem einheimischen Kraut, welchem allgemein eine schützende Wirkung vor Unheil nachgesagt wurde. Und natürlich wurde geräuchert, in allen Räumen, Ställen, teilweise auch draußen bis zu den Grundstücksgrenzen. Noch vor hundert Jahren war das üblich und ganz normal.

Beim Räuchern geht es vor allem darum, das alte Jahr mit einem Dank loszulassen und das neue mit Segenswünschen zu begrüßen. Die ganze Familie zog früher einmal dafür durch Haus und Stall –mit Kräutern, Weihrauch und Weihwasser in den Händen und den Rosenkranz betend ging es von Raum zu Raum und in der letzten Rauhnacht auch dreimal ums Heim. So war der Brauch und keiner durfte fehlen, denn das würde Unglück bringen. Glaubte man also in früherer Zeit, dass dieses Ritual, die Gebete und das verwendete Weihwasser die bösen Geister fortjagen könnten, sollte es später und auch heute den Segen Gottes bringen. Zusätzlich bekamen in der bäuerlichen Kultur die Tiere Maulgaben mit Salz, die geweiht waren, damit dadurch Unheil und Krankheit auch von den Tieren im speziellen ferngehalten wurden. Der Brauch sagt übrigens auch, dass an diesen Tagen keine Wäsche gewaschen werden sollte, denn so kann Unglück, Tod, Leid von Hof und Stall abgewehrt werden.

Meine Schwiegermutter meinte dazu: „Des is´ a alter Hennglaubn von dem der Huhn nix woäß.“ Damit meinte sie, dass schlaue Frauen diesen Brauch so begründet haben, damit sie eine Weile keine Wäsche waschen mussten. Wie auch immer, Räuchern ist wieder groß im Kommen und wenn sie es bisher nicht mehr oder noch nicht angewendet haben, können Sie ruhig damit beginnen, es ist ein schöner alter Brauch.

Viel Glück und Segen im neuen Jahr!



Kaditi stan i dvor

Kadenje je stara navada ka ide najzad u pretkršćansko vrime. Ljudi su se bojali svega, od škurine do nevrimenta, i su mislili da s tim moru čuvati sebe i svoj dom od zla i čemernih duhov. Kašnje se je ov običaj pomišao ili bolje rečeno preuzeo od kršćanov i je čvrsti elemenat vjere i crikve. Što se ja znam spomenuti, se je u našoj familiji jur uvijek kadilo, ali samo na Badnjak. Po molitvi i prostoj večeri (na Badnjak smo se postili do polnoćke) se je sva familija skupa spravila i onda smo išli moleć najprije od sobe do sobe, otac je išao i na pod i u pivnicu, onda vani okolo stana a na zadnje i u štale i škadnje. Otac je kadio sa starim takozvanim “uskim lončićem” (to je bila čripnena posuda, vrč) u koga je vrgao malo užarenoga ugljena i malo tamjana i odmah je zamirisio on poseban miris po Božiću, a majka je sve poškrapala sa svetom vodom. Za nas dicitu je to imalo neko mistično značenje kad se je dim tamjana mišao sa mrzlim zimskim zrakom i nešto umirujuće, kad smo bili osvidočeni, da nam se sada ništa čemernoga nemore stati, kad je blagoslov Božji i blagoslov ove svete noći s nami. Potom onda smo smili projti u sobu k božićnomu drivu po dare. I ako se neznam spomenuti, da smo kadili na druge dane, znam ipak još dobro da su nam dicitu povidali svakarčkih praznovjerov, od “želizne babe”, prik oči, ki se moramo čuvati do mraka, kad pratež već nesmi visiti vani. U narodu je praznovjera živila dugo. Dans već malo gdo što zna od toga. Sada je kadenje opet nastalo obljubljeno i moderno, i ako iz drugih uzrokov. Ipak Vas sve pozivam, da se znamda bavite opet s tom lipom navadam.

Željim svim srično, zdravo i mirno novo ljeto!

Veronika Racz

Betrügerische Telefonanrufe im Namen der Polizei

Stellen Sie sich vor, Sie bekommen einen Telefonanruf von der Polizei – **eventuell** ist auf dem Telefondisplay die Nummer 059133 100 (oder unterdrückte Nummer) zu sehen – und teilt Ihnen mit, dass eine Diebsbande bei Ihnen einbrechen will. Obwohl das Anwesen von der Polizei überwacht würde, ersucht der – angebliche Polizist, sämtliche **Wertsachen** über Nacht **der Polizei** zu **übergeben**, ein **Kollege** würde **Bargeld** und Wertsachen in Kürze **abholen**.



Derartige Telefonanrufe überschwemmen derzeit das Burgenland! Auch englischsprachige Polizisten des „Federal Department of Police Austria“ geben sich als Polizisten aus, weisen Sie an, eine App auf Ihr Handy/Computer zu laden und Ihr gesamtes Geld auf einen gesicherten Server zu überweisen.

Tipps :

- **Wenn Sie nicht sicher sind**, ob es **tatsächlich die Stelle** ist, die vorgibt **anzurufen: legen Sie auf** und wählen Sie die auf dem Display ablesbare Telefonnummer durch Eingabe jeder einzelnen Ziffer.
- **Die Polizei nimmt niemals Wertgegenstände zur sicheren Verwahrung an sich**: daher hören Sie auf Ihr Bauchgefühl und verständigen Sie bei solchen Anrufen die Polizei; löschen Sie die Anrufnummer nicht, sie könnte zur Ausforschung des Täters dienen.
- **Verständigen Sie bei Unsicherheiten die Polizei unter 059133 oder bei Gefahr 133**

Ihr Bezirkspolizeikommando Oberwart
Tel: 059133 1240, bei Gefahr: 133



Mit Beginn der kalten Jahreszeit und der frühen Dunkelheit steigen die Dämmerungseinbrüche. Die Polizei ist gerüstet und geht verstärkt dagegen vor. Aber auch Sie können etwas dazu beitragen. Machen Sie sich fit und helfen Sie mit:

- Gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind sehr wichtig!
Zusammenhalt schreckt Täter ab!
- Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Leeren Sie Briefkästen und beseitigen Sie Werbematerial. Es soll kein unbewohnter Eindruck entstehen. Das Engagement der Nachbarschaft ist hier besonders wichtig.
- Schließen Sie Fenster, Terrassen- und Balkontüren.
- Vermeiden Sie Sichtschutz, der dem Täter ein ungestörtes Einbrechen ermöglicht.
- Räumen Sie weg, was Einbrecher leicht nützen können (beispielsweise eine Leiter).
- Verwenden Sie bei Abwesenheit in den Abendstunden Zeitschaltuhren und installieren Sie eine Außenbeleuchtung.
- Sichern Sie Terrassentüren durch einbruchshemmende Rollbalken oder Scherengitter.
- Lassen Sie nur hochwertige Schlösser und Schließzylinder einbauen.

Weitere Informationen erhalten Sie jederzeit bei Ihrer Polizei. Im Notfall rufen Sie 133.



Schuch Gerhard war insgesamt 35 Jahre, seit 1987 bis 2022, teilweise als Gemeinderat, Gemeidevorstand und in der Zeit von 2002 bis 2012 als Vizebürgermeister der Gemeinde Schachendorf tätig. Viele wichtige Projekte, beginnend von der Dorfverschönerung über die Erweiterung der Wasserleitung in Neuhof, Kauf von Hausplätzen in Dürnbach, Sanierung der Volksschule uvm., wurden in Zusammenarbeit mit Gerhard Schuch als Vizebürgermeister beschlossen und durchgeführt. Die Gemeinde Schachendorf bedankt sich für seine konstruktive Zusammenarbeit. Ihm wurde die Ehrenurkunde der Gemeinde Schachendorf, im Beisein seines langjährigen Wegbegleiters Ökr. Adalbert Resetar, Bgm. a.D. und Bgm. Robert Marlovits, sowie Vizebgm. Thomas Stefanits, überreicht.

Ing. Dorner Herwig war in der Zeit von 2012 bis 2022 Vizebürgermeister der Gemeinde Schachendorf. Viele ihm zugewiesenen Aufgaben, wie Tätigkeiten um den Müllverband, als auch um den Wasserverband südl. Burgenland und insbesondere viele Projekte im Ortsteil Dürnbach wurden durch sein Engagement durchgeführt. Ebenso war er ein großer Befürworter bezüglich der Errichtung des Bildungscampus. Besonders hervorzuheben ist seine Tätigkeit vom August 2018 bis Dezember 2018, wo er sämtliche Geschäfte der Gemeinde, nach dem Rücktritt von Bgm. Takacs Stefan, geführt hat. Die Gemeinde Schachendorf bedankt sich für die vorbildliche Leistung. Ihm wurde die Ehrenurkunde der Gemeinde Schachendorf, im Beisein seines langjährigen Wegbegleiters Ökr. Adalbert Resetar, Bgm. a.D. und Bgm. Robert Marlovits, sowie Vizebgm. Thomas Stefanits, überreicht.



Bürgermeister Robert Marlovits und Gemeindevorständin Marlen Varga gratulierten Mag. Michaela Resetar, LR a.D., zur Eröffnung ihres „Minimarkts“. Die Gemeinde Schachendorf freut sich über die Nahversorgertätigkeiten und wünscht weiterhin viel Erfolg.



Wir gratulieren....



...Karoline Binder aus Schachendorf
zum 90. Geburtstag



...Margaretha Szerencsics aus Schachendorf
zum 90. Geburtstag



...Ernestine Wukits aus Schachendorf
zum 80. Geburtstag



...Dankovits Terezia Jozsefne aus Schachendorf
zum 85. Geburtstag

...Hermine Fabsits aus Dürnbach zum 85. Geburtstag



Ihre leistbare Media-Agentur im Burgenland

Aus über 21 Jahren selbstständiger Agenturerfahrung haben wir vieles gelernt und umgesetzt. Mit Herz und Verstand bearbeiten wir die Projekte unserer Kunden. Wir fokussieren uns auf kleine und mittelständige Unternehmen, weil wir finden, dass ein exzellenter Online Auftritt für Jeden leistbar sein sollte.

 Webdesign
  SEO

 Social Media
  Workshops



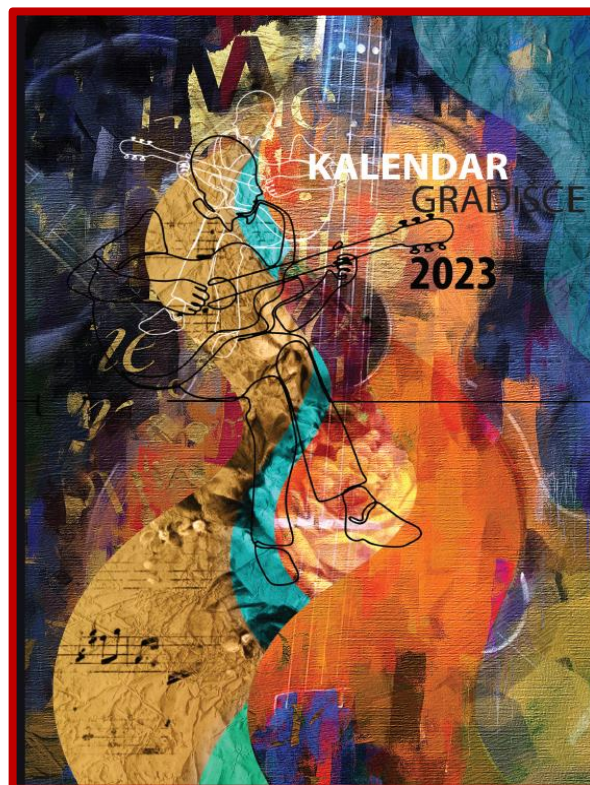
SCAN ME

Kontakt:

 agentur@hanreich-media.at

 +43 676 978 40 30

 www.hanreich-media.at



Erhältlich bei Martin Omischl
Tel: 0664/ 39 44 347

Müllabfuhr

Schachendorf

Jänner

07.01. Biomüll
09.01. Restmüll
20.01. Biomüll

Feber

01.02. Gelber Sack
03.02. Papier
03.02. Biomüll
06.02. Restmüll
17.02. Biomüll

März

03.03. Biomüll
06.03. Restmüll
15.03. Gelber Sack
17.03. Biomüll
31.03. Papier
31.03. Biomüll

April

03.04. Restmüll
14.04. Biomüll
26.04. Gelber Sack
28.04. Biomüll
29.04. Restmüll

Dürnbach/Neuhof

Jänner

07.01. Biomüll
07.01. Papier
20.01. Biomüll
20.01. Restmüll

Feber

01.02. Gelber Sack
03.02. Biomüll
17.02. Restmüll
17.02. Biomüll

März

03.03. Papier
03.03. Biomüll
15.03. Gelber Sack
17.03. Biomüll
17.03. Restmüll
31.03. Biomüll

April

14.04. Biomüll
14.04. Restmüll
26.04. Gelber Sack
28.04. Biomüll
28.04. Papier

Öffnungszeiten Sperrmüll & Altstoffsammelstelle Schachendorf 2023

Sa, 07.01.2023
Fr, 03.02. + Sa, 04.02.2023
Fr, 03.03. + Sa, 04.03.2023
Fr, 31.03. + Sa, 01.04.2023
Fr, 05.05. + Sa, 06.05.2023
Fr, 02.06. + Sa, 03.06.2023

Freitags 12:30 – 13:00 Uhr
Samstags 09:00 – 11:30 Uhr

Baumschnitt „Jama“

Auf Anfrage im Gemeindeamt
(03364/2104)